Münsterisches Intelligenzblatt.

Nro. 230. Dienstag den 26. September 1843.

Intelligenz-Comtoir im Ober-Post-Amts-Gebäude.

Bekanntmachung.

1) Vom 1. October curr. an bis ult. März k. J. findet der Abgang der Personenpost aus Burgsteinfurt nach Rheine um 2 Uhr Nachmittags statt.

Münster den 23. September 1843.

Ober-Post-Amt.
Hertzberg.

Bekanntmachung.

2) Vom 1. October curr. an treten folgende Veränderungen im Postenlaufe ein:

Die Sonntag und Mittwoch Abends aus Münster abgehende Personenpost nach Werl wird aufgehoben.

Die tägliche Personenpost zwischen Münster und Hagen geht ab aus Münster um 11 Uhr Abends, kömmt an in Münster 1 3/4 Uhr Nachts.

Münster den 23. September 1843.

Ober-Post-Amt.
Hertzberg.

Bekanntmachung.

3) Es soll die direkte Lieferung des Brod- und Fourage-Bedarfs für die Garnison zu Lippstadt für den Zeitraum vom 1. Januar bis ultimo December 1844 auf dem Wege der Submission in Entreprise gegeben werden.

Die diesem Lieferungs-Geschäft zum Grunde gelegten Bedingungen sind an jedem Wochentage in den gewöhnlichen Geschäftsstunden beim Wohllöbl. Magistrate zu Lippstadt und bei dem Königl. Proviantamte zu Münster einzusehen. Die Offerten müssen pro Brod à 6 Pfund, pro Scheffel Hafer, pro Centner Heu und pro Schock Stroh abgegeben werden.

Solide und kautionsfähige Unternehmungslustige wollen ihre desfallsigen Submissionen, genau auf den Grund der ausgelegten Bedingungen abgefaßt, bis zum 21. October d. J. bei dem Magistrat zu Lippstadt versiegelt abgeben, mit der Bezeichnung „Submissionen wegen direkter Brod- und Fourage-Lieferung pro 1844 für die Garnison zu Lippstadt."

Montag den 23. Oktober, Morgens 9 Uhr, findet auf dem Rathhause zu Lippstadt die Eröffnung der eingegangenen Submissionen durch einen Deputirten der Königl. Intendantur 7ten Armee-Corps statt, wozu sämmtliche Submittenten mit dem Bemerken eingeladen werden, daß nach Umständen gleich nach Eröffnung und Registrirung der Submissionen zur Licitation übergegangen, zu der letztern aber nur diejenigen zugelassen werden, von welchen Submissionen vorliegen.

Jeder Submittent und Licitant bleibt an sein Gebot bis zur Entscheidung der höhern Behörden gebunden, auch hat ein jeder seiner Submission ein Attest der Ortsbehörde über seine Solidität und Kautionsfähigkeit beizufügen.

Münster gen 21. September 1843.

Königliches Proviant-Amt.

Diebstahls-Anzeige.

4) Am 21. d. Mon. ist aus einem Kötterhause in der Gemeinde Albersloe, des Abends zwischen 5 und 6 Uhr, eine eingehäusige silberne englische Taschenuhr mit silberner Kette, welche daran kennbar, daß das Schlüsselloch auf dem Zifferblatte mit einem messingnen Schieber versehen ist, entwendet.

Der Verdacht, diesen Diebstahl begangen zu haben, fällt auf einen Unbekannten, welcher nicht näher beschrieben werden kann, als daß er mit einem alten blauen Kittel und alter Kappe bekleidet gewesen, sich an der Behausung des Bestohlenen hat sehen lassen.

Es wird ersucht, alles, was zur Entdeckung des Thäters und Wiedererlangung der gestohlenen Uhr führen könnte, dem Königl. Inquisitoriate zu Münster oder der nächsten Polizei-Behörde anzuzeigen.

Wolbeck den 23. September 1843.

Der Bürgermeister,
v. Amelunxen.

Gerichtliche Bekanntmachung.

5) Am Montage den 2. October d. J., des Vormittags um 10 Uhr, sollen auf dem hiesigen Gerichts-Gebäude

acht silberne Suppenlöffel, dreizehn dito Theelöffel, zwei kupferne Kessel, ein vollständiges zweischläfriges Bett, 30 Bett- und 35 Tischtücher, acht Bett-

überzüge, sechs gepolsterte Stühle, ein Kleiderschrank und ein Violoncell mit Kasten — dem Meistbietenden gegen baare Zahlung verkauft werden.

Steinfurt den 22. September 1843.

Aus gerichtl. Auftrage: Ibershoff, Auctions-Comm.

---

6) Auf Antrag der Erben des hieselbst verstorbenen Kaufmanns Anton Wilhelm Rahmer ist über dessen Nachlaß der erbschaftliche Liquidationsprozeß eröffnet und der Herr Justiz-Commissair Fuisting zum Interims-Curator bestellt worden. Es werden daher alle diejenigen, welche Forderungen an den Nachlaß zu haben vermeinen, aufgefordert, solche in dem vor dem Herrn Referendar von Steinen an hiesiger Gerichtsstelle auf den 9. October d. J., Vormittags 10 Uhr,

angesetzten Termine entweder persönlich oder durch einen aus der Zahl der hiesigen Justiz-Commissarien: Herren Justizrath Schweling, Justiz-Commissair Lohkampff, Holstein, Ludorff, Busch, Stemrich, zu wählenden, mit Vollmacht und Information zu versehenden Bevollmächtigten anzumelden und nachzuweisen, widrigenfalls sie aller ihrer etwaigen Vorrechte für verlustig erklärt und mit ihren Forderungen nur an dasjenige, was nach Befriedigung der sich meldenden Gläubiger von der Masse noch übrig bleiben möchte, verwiesen werden sollen. Zugleich haben sie sich alsdann zu erklären, ob und was sie etwa gegen die Beibehaltung des Justiz-Commissairs Fuisting als Curator zu erinnern haben, da sonst derselbe nach dem Beschlusse der Mehrzahl der Gläubiger zum Curator der Nachlaßmasse definitiv bestellt werden soll.

Münster den 28. Juni 1843.

Königl. Preuß. Land- und Stadt-Gericht.

v. Kitzing. Noelle.

Vermischte Nachrichten.

7) Das den Erben des Rentner Lutterbeck zustehende Zeitpachtsgut Niessinghove, bei Hiltrup belegen, enthaltend ein Wohnhaus und Schoppen und etwa 70 Morgen Ländereien, worauf bisher mit Vortheil eine Ziegelei betrieben worden; ferner der denselben jährlich von Muckelmanns Kotten Ksp. Lamberti zu entrichtende Erbpachts-Canon von 45 Rthl. sollen in der Wohnung des unterzeichneten Notars am 24. October, Nachmittags 4 Uhr, meistbiethend zum Verkauf ausgesetzt werden, wozu Kauflustige mit dem Bemerken eingeladen werden, daß die Verkaufs-Bedingungen bei dem Unterzeichneten zur Einsicht vorliegen.

Münster den 15. Septemb. 1843.

Busch,
Justiz-Commissair und Notar.

8) Die sub Nris. 197 und 198 cat. der Jüddefelder Laischaft in der Stadt Münster, Kirchspiels Ueberwasser belegenen beiden Häuser, welche mit einander in Verbindung stehen, 32 meistens geräumige Zimmer, drei Küchen, eine Waschküche, drei Keller, Bodenraum, Remise und Stallung enthalten, sowohl einzeln als zusammen benutzt werden können, und sich wegen ihrer Größe und ihrer Lage an einem freien

Platze zur Anlegung einer Gastwirthschaft, so wie zu jedem kaufmännischen Geschäfte vorzüglich eignen, sollen nebst dahinter gelegenem Garten am 9. October d. J. des Vormittags um 10 Uhr in dem Hause Nro. 198 erst einzeln und dann zusammen aus freier Hand durchs Meistgebot verkauft werden.

Die Kaufbedingungen können in meiner Geschäftsstube eingesehen werden.

Münster den 27. August 1843. Herm. Clem. Deiters, Notar.

9) Der Unterzeichnete bringt hiermit zur allgemeinen Kenntniß, daß er sein Verlagsgeschäft aufgegeben und seinen sämmtlichen Verlag nebst allen ihm daran zustehenden Rechten zu neuen Auflagen, desgleichen seine Druckerei nebst dem Verlage des Sonntagsblattes für katholische Christen (letzteres mit Vorbehalt der Genehmigung eines hohen Ministerii) an den Herrn Buchhändler C. Theissing dahier verkauft hat. — Ausgeschlossen von dem Verkaufe blieb das „Gesang- und Andachtsbuch zunächst für die Diöcese Münster", welches jedoch gleichfalls von der Theissingschen Buchhandlung pro Exemplar à 10 Sgr. zu beziehen ist.

Münster den 22. September 1843. Dr. Joh. Hast.

Den Inhalt des Vorstehenden bestätigend, glaubt die unterzeichnete Buchhandlung hinsichtlich des Sonntagsblattes vorläufig bemerken zu müssen, daß sie die Verpflichtung übernommen hat, allen bisherigen Abonnenten die an dem laufenden Jahrgange noch fehlenden Nummern unentgeltlich nachzuliefern, so daß die etwa noch rückständigen Abonnementsgelder an Herrn Dr. J. Hast zu berichtigen bleiben, und nur die seit 1. August curr. neu beigetretenen Abonnenten sich mit der unterzeichneten Buchhandlung zu berechnen haben. Nähere Mittheilung hinsichtlich der Fortsetzung und der Redaktion des Blattes muß Unterzeichneter sich vorbehalten, bis die bei dem hohen Ministerio des Innern nachgesuchte Concession eingetroffen sein wird. — Vom 1. Jahrgange (1842) sind noch vollständige Exemplare zu haben, durch Buchhandlungen bezogen zu 1 Rthl., ebenso der Jahrgang 1843 von No. 1 an zu 1 Rthl. 10 Sgr., durch die Post bezogen zu 1 Rthl. 18 Sgr.; neu eintretende Abonnenten können das Blatt auch vom 1. Juli ab (zu 20 resp. 24 Sgr.) oder vom 1. October ab (zu 10 resp. 12 Sgr.) erhalten.

Münster den 22. September 1843. Theissing'sche Buchhandlung.

10) Folgendes, in den Verlag der Theissingschen Buchhandlung übergegangene Werk ist jetzt vollständig erschienen und in allen Buchhandlungen zu haben:

Evelt, J. (Land- und Stadtgerichts-Direktor in Dorsten): Das Hypotheken-, Depositen- und gerichtliche Sportuln- und Kassen-Wesen in Preußen. Eine theoretisch-praktische Anleitung für angehende Justizbeamte. gr. 8. geh. 1 Rthl. 10 Sgr.

11) In Bezug auf meine Bekanntmachung in Nro. 82 des Westf. Merk. vom J. 1836 und veranlaßt durch irrige Aeußerungen Einiger, zeige ich hiermit an, daß des Königs Majestät durch Allerhöchste Kabinets-Ordre zu bestimmen geruht haben, daß mir in Ertheilung homöopatischen Raths und in Verabreichung homöopatischer Arzneien kein Hinderniß in den Weg gelegt werden solle.

Münster den 24. September 1843. Dr. C. von Bönninghausen, Reg.-Rath a. D.

(Hierzu eine Beilage.)

Beilage zum Münsterisch. Intelligenzblatt.

Nro. 230. Dienstag den 26. September 1843.

Vermischte Nachrichten.

12) Auf St. Mauritz stehen fünf noch fast neue Wohnhäuser nebst Garten von 1 Morgen unter der Hand zu verkaufen. Nähere Auskunft gibt
Thiers, Auctionator.

13) Ein gesundes, äußerst ausdauerndes, hübsches Reitpferd steht wegen Veränderung des Besitzers zu einem sehr mäßigen festen Preis zum Verkaufe. Das Nähere in der Exped. des Westf. Merk.

14) Mauritz-Thor Nro. 371 ist ein möblirtes sehr angenehmes Wohn- u. Schlaf-Zimmer zu vermiethen und können gleich bezogen werden.

15) Eine Auswahl von Herren-Schlafröcken ist billig zu verkaufen Kirchherren-Gasse Nro. 189.

16) Nro. 70 der Aegidii-Straße sind mehrere Zimmer zu vermiethen,

17) Bergstraße No. 96 sind zum 1. November 2 Zimmer zu vermiethen

18) Kempner Brust-Carmellen sind von heute an wieder vorräthig bei
Conditor Schivelbusch.

19) Vorzüglichen Kirschsaft bei Florenz Hegemann.

Geburts-Anzeige.

20) Die glückliche Entbindung meiner lieben Frau, Isabella geb. Kneer, von einem gesunden Knaben beehre ich mich Verwandten und Bekannten ergebenst anzuzeigen.
Amecke den 20. September 1843. Wilhelm Asholter.

Todes-Anzeige.

21) Heute Morgen um 1 1/2 Uhr rief die Vorsehung nach ihrem unerforschlichen Rathschlusse unsern geliebten Vater F. H. Bauer, wohl vorbereitet mit den h. Sterbesakramenten, im 74. Jahre seines so thätigen Lebens zu sich in die Ewigkeit.

Verwandten und Freunden diese Traueranzeige widmend, bitten wir der Seele des Verstorbenen im Gebete zu gedenken.

Laer den 21. September 1843.

A. E. Bauer.
Wittwe B. Bauer, geb. Heitkemper.
F. Mulder.

Angekommene Fremde.

Gerbaulet: (im Könige von England) Melln a. London, G. C. Melln a. Manchester, Borerford a. Hull, Hurt a. Liverpohl, Minellar, Maeter a. Gent, Menerters a. Rotterdam, Part. Pfessinger, Dr. a. Offenbach. Helmers a. Bremen, Kettler a. Dülmen, Hoffmann a. Köln, Therheiden a. Iserlohn, Meneck a. Stuttgard, Hardt a. Lennep, Archenholz a. Frankfurt, Bremer a. Minden, Stokin a. Brüssel, Diepenbrock a. Bochold, Lautz a. Wesel, Papier aus Wesel, Consbruch a. Brandenburg, Metteganz a. Bochum, Reiß a. Mannheim, Müller a. Lünen, Hubert mit Gem. a. Hamburg, Ullfant a. Mainz, Frosell aus Leipzig, Kaufl.

C. Nölckens Nachfolger, A. Völcker (im Münsterschen Hofe): Se. Durchl. der Prinz zu Bentheim-Steinfurt nebst Bedienung. v. Deuivere mit Fam. und Bedienung; Frei Fräul. v. Lüninck, a. Haus Bochum. Freiherr v. Korff, Landrath a. Minden.

Ernst Krapp: (im westfälischen Hofe) Kern, Rector a. Versmold. Frau Fischer u. Fam. a. Nordhorn. Frau Poelmann, O.-Ger.-Räthin a. Paderborn. Frau Poelmann, Hauptm. a. Wesel. Hüger, Actuar a: Coesfeld. Kirchner a. Köln, Wülken a. Olpe, Dingerkus a. Werden, Kamp aus Düsseldorf, Helmig aus Dortmund, Kaufl.

Ferd. Oberrecht: (in der Stadt Amsterdam) Kullmann a. Bingen, Eber a. Dortmund, Kaufl.

Ferd. Renne: (Ludgeri-Straße) Meyerer, Vikar a. Osnabrück. Berkemeyer, Schenkwirth a. Tecklenburg. Elfenkemper a. Gladbach, Rottmann u. Sohn a. Steinfurt, Baerle a. Köln, Ipers a. Aachen, Kaufl.

Winckelsett: (Aegidii-Straße.) v. Kaven, Ingenieur-Eleve a. Bremen. Wagner, Fabrikant a. Hamburg. Anheiser, Kaufm. a. Creuznach.

Tüshaus: (Telgter-Straße) Prätorius, Kaufm. a. Wesel. Madsen mit Fam., Mechan. a. Coppenhagen. Ferie, Gastwirth a. Beelen.

J. Neuhaus: (Ludgeri-Straße) Heissing, Kaufm. a. Wiedenbrück.

Marktpreise zu Münster, im September 1843 vom Preuß. Scheffel.

Datum.	Weitzen.			Roggen.			Gerste.			Buchweitzen.			Hafer.			Kartoffeln.		
	Rt.	Sg.	dt.	Rt.	Sg.	dt.	Rt.	Sg.	dt.	Rt.	Sg.	dt.	Rt.	Sg.	dt.	Rt.	Sg.	dt.
23.	2	10	—	1	20	—	1	10	—	1	10	—	—	25	—	—	15	—